



Bettina Rehbein

Pastorin
Supervisorin (EKFuL)

Beratungsangebote

Einzelsupervision, Team- und Gruppensupervision, Teamentwicklung, Mediation

Schwerpunkte

Reflexion des beruflichen Alltags für Mitarbeitende in Gemeinden und funktionalen Diensten sowie in Klinik, Hospiz- und Palliativbereich; Berufs- und Lebenskrisen und Veränderungsprozesse; Supervision für Haupt- und Ehrenamtliche

Qualifikation

Psychodrama-Supervisorin, Psychodrama-Institut für Europa (PIFE) – Fachverband Deutschland e.V. (DGfP-zertifiziert)

Fachverbände

Evangelische Konferenz für Familien- und Lebensberatung e.V. (EKFuL)

Vita

- Jahrgang 1962
- 1982 – 1989 Studium der Evangelischen Theologie, 1989 – 1993 Vikariat in Dorfgemeinden bei Göttingen, Sondervikariat im früheren Oststadt Krankenhaus Hannover
- Klinische Seelsorgeausbildung (KSA, 1997/98); Psychodrama in Seelsorge und Gemeindepädagogik (DGfP, 2004 – 2007); aktuell: Seelsorge psychoanalytisch, 2019 – 2021*
- Berufliche Erfahrung in Gemeindeführung, Krankenhausseelsorge und Arbeit mit Studierenden; Referentin für kirchliche Frauenarbeit im HkD; Inspektorin des Reformierten Studienhauses Göttingen; Verfahrensbeistand im Familiengericht; freiberufliche Tätigkeit als Supervisorin (2004 – 2014)
- Seit 2020 Pastorin im Vinzenz Krankenhaus Hannover, Referentin für Schulungen im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt (Gleichstellungsreferat im Landeskirchenamt Hannover)

Kontakt

Lange-Feld-Straße 31, 30559 Hannover
bettina.rehbein@vinzenzkrankenhaus.de, bettina.rehbein@evlka.de
0511 950-30 50, 0511 12 41-266, 0163 381 82 55

„Supervision ist eine kreative Spielweise zur Reflexion und Erprobung von Erfahrungen in der professionellen Beziehungsarbeit. Motto: ‚Erst erwägen, dann wagen!‘ (Zitat nach Jacob Levy Moreno, Begründer des Psychodramas)“

* in Weiterbildung